



# Bayerbacher Infoblatt

Mit Müllabfuhrplan  
für das Jahr 2004

## Informationsblatt der Gemeinde Bayerbach

Ausgabe Nr. 3 ----- Dezember 2003

Herausgeber: Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach, Gerabacher Str. 13,  
84092 Bayerbach b. Ergoldsbach, Tel.: 08774/236



### *Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!*

Wiederum neigt sich ein arbeitsreiches Jahr seinem Ende entgegen und wie alljährlich zum Ende eines Jahres greift die Hektik um sich, weil dies und jenes vor Jahresabschluß noch erledigt werden muss. **Lassen wir uns also nicht drängeln, denn eine alte Weisheit besagt: „Was man nicht gleich erledigt, erledigt sich oft von selbst“.**



Aus meiner Sicht kann ich jedoch erfreut ein positives Ergebnis feststellen. **Trotz der allgemeinen schlechten Finanzlage der Städte und Kommunen, konnten wir in unserer Gemeinde den Haushalt 2003 ausgleichen und die erforderliche Zuführung zum Vermögenshaushalt erwirtschaften.** Dank unserer leicht überdurchschnittlichen Finanzkraft im Vergleich mit anderen Gemeinden des Landkreises Landshut, mussten die eingeplanten **Darlehensaufnahmen im Haushalt bis zum heutigen Tag nicht in Anspruch genommen werden.**

### **25 Jahre Gemeindegebietsreform**

Vor einem Vierteljahrhundert wurde eine der ehrgeizigsten Reformvorhaben der Bayer. Staatsregierung in der Nachkriegsgeschichte, nämlich die Gemeindegebietsreform abgeschlossen. **Die Gemeinde Bayerbach mit damals ca. 1.300 Einwohnern, hatte keine Chance im Hinblick auf die erforderliche Größe einer Gemeinde, um eine den Anforderungen gerechte, leistungsfähige Selbstverwaltung aufzubauen.** Erst mit der Einführung und Schaffung von Verwaltungsgemeinschaften, wurde für die Gemeinde Bayerbach die Möglichkeit eröffnet, die **Selbständigkeit zu erhalten.** Dieses Ziel wurde von der Gemeinde mit großer Nachhaltigkeit und Unterstützung des damaligen Landrates Hans Geiselbrechtiger verfolgt. Diese Aktivitäten führten nach **mehrmaligen Gesprächen und Verhandlungen mit den Bürgermeistern und dem Marktgemeinderat des Marktes Ergoldsbach** zu dem gewünschten Erfolg. In

diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen Vertretern des Marktes Ergoldsbach sowie bei den Bediensteten der **Verwaltungsgemeinschaft für die überaus gute Zusammenarbeit in all diesen Jahren sehr herzlich bedanken.**

### Abnahme des Abwassers aus verschiedenen Ortschaften in unsere Kläranlage.

Unsere Kläranlage hat gemäß neuesten Berechnungen, ein nach häuslichem Abwasser berechnet, eine Kapazität von 2.604 Einwohnergleichwerten. **Sie ist derzeit zur Hälfte mit ca. 1.300 Einwohnergleichwerten ausgelastet.** Aufgrund der Abwasserstudie des Ing. Büros Frank Ferstl, **ist es wirtschaftlich sinnvoll, die freien Kapazitäten der Kläranlage voll zu nützen.** Der Markt Ergoldsbach stellte aufgrund dieser Studie an unsere Gemeinde den Antrag auf **Überlassung von 600 Einwohnergleichwerten** für die Abnahme des Abwassers aus den Orten **Paindlkofen, Langenhettenbach, Dürrenhettenbach, Stocka und Frauenwies.** Nach gründlicher und fachlicher Beratung im Gemeinderat, kam man mehrheitlich zu der Überzeugung, dass die verbleibenden **700 Einwohnergleichwerte** für eine weitere siedlungsmäßige Entwicklung in unserer Gemeinde **über Jahrzehnte hinaus ausreichen.** Großes Augenmerk wurde auch auf den Erhalt der Selbständigkeit der Abwasserbeseitigung Bayerbach gelegt. Mit der Erkenntnis, dass sich aus diesem Vertrag wirtschaftliche und finanzielle Vorteile für unsere Gemeinde ableiten lassen, **stimmte der Gemeinderat dem Verkauf von 600 Einwohnergleichwerten an den Markt Ergoldsbach zu.**

### Konzept Flurneueordnung in der Gemeinde Bayerbach

Nach jahrzehntelangen Anläufen haben sich die Grundstückseigentümer Bayerbach – Feuchten dazu durchgerungen, eine Flurneueordnung durchzuführen. **Ein geeignetes hervorragendes Instrument, die längst anstehenden Probleme in der maschinellen Bewirtschaftung der Land- und Forstwirtschaft zu lösen und auf den heute erforderlichen neuesten Stand zu bringen.** Mit der Einbindung der Gemeinde und deren Vorhaben könnte aus dieser Maßnahme für unsere gesamte Einwohnerschaft eine übergroße Wertschöpfung erreicht werden. **Hierbei werden die Grundstückseigentümer nicht zusätzlich belastet.** Deshalb appelliere ich erneut an die Verantwortlichen der Flurneueordnung, diese große Aufgabe, deren Maßnahmen sich über Generationen hinaus auswirken, gemeinsam anzugehen. Ich meine, in der Gemeinschaft steckt die Kraft, die zu den gewünschten Erfolgen führt.

**Zum Jahresende wünsche ich Ihnen allen ein fried-**

**volles und segensreiches Weihnachtsfest, alles erdenklich Gute zum Jahreswechsel, vor allem Gesundheit, damit wir gemeinsam die anstehenden Arbeiten des Jahres 2004 erfolgreich bewältigen können.**

Euer

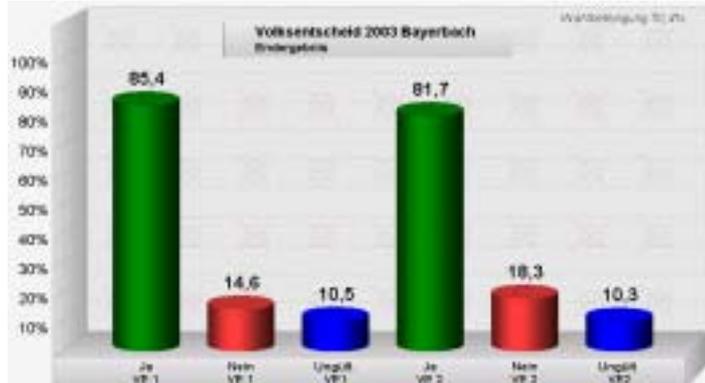


Josef Fuchs

1. Bürgermeister

## ➤ Ergebnisse der Landtags- und Bezirkswahlen am 21.09.2003

Am **Sonntag, den 21. September 2003**, fanden in der Zeit von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr die **Landtags- und Bezirkswahlen in Bayern** statt. Zusätzlich wurde **noch über zwei Volksentscheide** abgestimmt.



Der Volksentscheid 1 (VE1) beinhaltet das sogenannte **Konnexitätsprinzip (wer bestellt - bezahlt)**. Der Volks-

entscheid 2 (VE2) beinhaltetete **unter anderem die Herabsetzung der Wählbarkeit von 21 auf 18 Jahre gemäß Bundesebene.**

Auf diesem Wege sei allen **Wahlvorstehern, Schriftführern, Beisitzern und Hilfskräften**, die bei den beiden Wahlen mitgewirkt haben, **nochmals herzlich gedankt!** In allen **13 Abstimmungsbezirken** einschließlich den **drei Briefwahlbezirken**, haben die ehrenamtlich tätigen Wahlhelfer während des Tages bei der Stimmabgabe, als auch am Abend bei der Ermittlung der Abstimmungsergebnisse sehr gute Arbeit geleistet.

Die Ergebnisse **wurden korrekt und schnell ermittelt** und von der Verwaltung an das Landratsamt weitergeleitet.

## ➤ Winterdienst durch den Bauhof der Gemeinde

- Freie Fahrt für Räumfahrzeuge -

**Nach Schneefällen und überfrierender Nässe** auf den Fahrbahnen räumt und sichert der **Einsatzdienst unseres Gemeindebauhofes die Straßen in unserem Gemeindegebiet.**

Bereits zwischen 03.00 Uhr und 04.00 Uhr wird mit den Hauptverkehrsbereichen und den Gemeindeverbindungsstraßen begonnen. **Die Fahrzeugeinsätze bei Siedlungsstraßen und Nebenstrecken erfolgen anschließend und nur, wenn übermäßiger Schneefall und extreme Glätte einen Winterdienst durch die Gemeinde erfordern.** Wir bitten die Anlieger dieser Straßenbereiche um Verständnis und um Unterstützung durch Eigenhilfe. **Gleichzeitig sollen Behinderungen bei der Durchfahrt der Winterdienstfahrzeuge infolge Dauerparker in Siedlungsstraßen, Baum- und Strauchüberhang usw. vermieden werden.**



## ➤ 40 Jahre „Neue Bayerbacher Grundschule“

Am **5. Februar 1963** feierte die Gemeinde Bayerbach bei 30 Grad Frost die **Einweihung ihrer neuen Schule.** Der damalige Bürgermeister Weinzierl übergab Schulleiter B. Schuhbaum die Schulschlüssel. H. H. Domkapitular Erhardsberger hielt den feierlichen Gottesdienst. Im Anschluss daran bewegte sich ein langer Festzug – angeführt von den 150 Schülern – zum neuen Schulhaus, wo die Kreuze und die Schulräume gesegnet wurden. **An dieses für Bayerbach so denkwürdige Ereignis er-**

**innerte die Grundschule in der Woche vom 1. bis 5. Juli.** Bereits einige Wochen vor der großen Feier trafen sich Elternbeiräte und Lehrer, um auf der Wiese vor dem Schulhaus ein Blumenbeet anzulegen. Durch die **fachmännische und tatkräftige Unterstützung von Landschaftsgärtner Stefan Neumaier konnte dieses Vorhaben in zwei Tagen bewältigt werden.** Bedingt durch die hoch-sommerlichen Temperaturen floss sehr viel Schweiß bei allen Beteiligten, aber die gemeinsamen Anstrengungen hatten sich gelohnt.



**In den folgenden Tagen konnten die einzelnen Klassen ihre Teilfläche ganz nach ihrem Belieben bepflanzen.** Manche schöne Blume wurde vom heimischen Garten in das Schulbeet verpflanzt. Am Mittwoch, den 2. Juli erfolgte dann die **feierliche Einweihung durch H. H. Bischöfl. Geistlichen Rat Pfarrer Dirscherl.** Alle Schulkinder mit ihren Eltern versammelten sich um das Blumenbeet und feierten das Ereignis mit Liedern und Gedichten. Dabei stand bei allen Beiträgen die Bedeutung und die Erhaltung der Natur im Vordergrund. Zum Abschluss wurden frische Melonen zum Verzehr an alle Anwesenden verteilt. In den folgenden Wochen bis zu den großen Ferien wurden die Blumen mit großer Gewissenhaftigkeit und Freude von allen Klassen betreut.



**Am Samstag, den 5. Juli trafen sich Ehrengäste, Eltern, Lehrer und Schüler zum Festakt in der Turnhalle, wo sie von den Schülern der 3. Klasse mit dem Lied „Heut’ zu unserem Feste, begrüßen wir die Gäste“**

**willkommen heißen wurden.** Ein bunter Reigen von Liedern, Instrumentalstücken, Tänzen und Gedichten zeigten den Gästen, dass im Zeitalter der neuen Medien immer noch die musische Bildung an der Grundschule Bayerbach einen großen Stellenwert einnimmt. Lang anhaltender Beifall am Ende der Darbietungen war ein verdienter Lohn für Kinder und Lehrkräfte, die sich wochenlang auf diesen Tag vorbereitet hatten.

**Der 40. Geburtstag unseres neuen Schulhauses soll nicht nur Anlass zum Rückblick sein, sondern es soll auch ein Blick in die Zukunft gerichtet werden.**

Mit Beginn des Schuljahres 2003/04 wurde **die Schule mit 21 Computern ausgestattet**, die auf **Vermittlung von Herrn Merth von BMW unserer Schule zusammen mit der dazugehörigen Hardware zur Verfügung gestellt wurden.** In einer Arbeitsgemeinschaft Computer, lernen 18 Schüler in diesem Schuljahr Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten am PC. **Das Arbeiten im Internet mit seinen vielfältigen Möglichkeiten wird auch in der Grundschule in Zukunft selbstverständlich werden.**

## ➤ Kulturmobil

Am Samstag, den **30. August 2003** gastierte das **Kulturmobil des Bezirkes Niederbayern in Bayerbach.** Auf Anregung der **Theaterspielgruppe Bayerbach unter Leitung von Franz Guggenberger konnte bereits zum zweiten Mal den Bayerbacher Bürgern ein Schauspiel der besonderen Art geboten werden.**



Des schlechten Wetters wegen, musste die Veranstaltung jedoch in der Halle der Firma Rieder abgehalten werden. Das tat der Veranstaltung jedoch keinen Abbruch. Bürgermeister Fuchs begrüßte die vielen Zuhörer und bereits zur Kindervorstellung, mit dem Stück „Das kleine Eselein“, fanden sich viele Zuhörer ein. Nicht nur die Kinder, sondern auch viele Erwachsene waren begeistert, von den Darbietungen der einzelnen Schauspieler.

Abends war die Halle nochmals gefüllt und die Theaterbegeisterten wurden nochmals mit einem Theaterstück vollends verwöhnt.

**Vielen Dank an den Theaterverein Bayerbach als Initiator für diese gelungene Veranstaltung.**



Das nächste Kulturmobil soll wieder **in zwei Jahren** nach Bayerbach kommen.

## ➤ Problemmüllsammmlung 2004

**Im Jahr 2004 führt der Landkreis Landshut an folgenden Terminen eine mobile Problemmüllsammmlung durch:**  
**Termine:**

Gemeinde	Standort	Datum	Zeit
Rottenburg	Altstoffsammelstelle	14.02.2004	09.00 - 12.00 Uhr
Vilsbiburg	Altstoffsammelstelle	21.02.2004	09.00 - 12.00 Uhr

Problemabfälle sollen möglichst **in ihren ursprünglichen Behältnissen gebracht werden.** Es soll nichts zusammengeschüttet werden, um gefährliche chemische Reaktionen zu vermeiden.



**Folgende Abfälle werden angenommen:**

- *Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel,*
- *Ölfilter, mineralöhlhaltige Fette, Ölschlämme,*
- *lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen (z. B. Benzin, Spiritus, Tri, Pinselreiniger, Kleber, flüssige Lackrückstände, Kaltreiniger, Frostschutzmittel, Bremsflüssigkeiten),*
- *Desinfektionsmittel,*
- *Holzschutzmittel, Laborchemikalien, Gifte (cyanid-, cadmium-, arsen- und quecksilberhaltige Substanzen),*
- *Abfälle mit metallischem Quecksilber (z. B. Schalter, Thermometer),*
- *Knopfzellen und sonstige Trockenbatterien,*
- *Quecksilberdampf Lampen und Natrium-Xenon-Lampen,*
- *Leuchtstoffröhren,*
- *PU-Schaumdosen,*

- Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, Altarzneimittel usw.
- Kfz-Batterien (evtl. auch Rückgabe bei Neukauf)

#### **Nicht angenommen werden:**

- **Altöl (Rückgabe bei der Verkaufsstelle)**
- **Dispersionsfarben (Restmülltonne, Müllverbrennungsanlage),**
- **ausgehärtete Farben und Lacke (Restmülltonne)**
- **Altreifen (Fachhandel, Entsorgungsfirmen),**
- **Munition (Polizei informieren),**
- **Sprengkörper (Polizei informieren),**
- **pyrotechnische Artikel z. B. Feuerwerkskörper (Polizei informieren),**
- **Druckgasflaschen (Rückfrage bei den Herstellern),**
- **Tierkadaver (Kleintiere: Tierfriedhof Gleißenbach Tel. 08706/1370 oder Müllverbrennungsanlage Landshut,sonst: Tierkörperbeseitigungsanlage Plattling)**
- **Problemabfälle aus Gewerbebetrieben über 30 kg (Entsorgungsfirmen).**



Die Problemmüllsammmlung wird **für Privathaushalte kostenfrei durchgeführt**. Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe können Problemabfälle in Kleinmengen bis zu 30 kg anliefern. Die Gebühr dafür beträgt 2,56 Euro je angefangenes Kilo.

**Darüber hinaus kann ganzjährig Problemmüll in der Reststoffdeponie Spitzlberg zu folgenden Zeiten abgegeben werden.**

#### **Öffnungszeiten Reststoffdeponie Spitzlberg:**

Mo – Do: 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.30 Uhr  
Fr.: 7.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr  
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr.

Für Rückfragen steht das Landratsamt, Umwelttelefon 0871/408-300, gerne zur Verfügung.

➤ **Auch auf den Fluren sollte kein Unrat sein**

Es kommt immer wieder vor, dass **Landwirte Klage darüber führen, dass auf Nachbargrundstücken, insbesondere auf Ackerflächen, Plastikfolien, Plastiksäcke von**

**Mineralfutter, Pressbänder, Plastikbindegarn und Folien von Rundballen gelagert werden und z.T. durch den Wind auf Nachbargrundstücke geweht werden.**

Diese Verunreinigung in der freien Natur ist vermeidbar, wenn jeder Landwirt **Sorge dafür trägt, dass von seinem Grundstück keine Beeinträchtigung oder Schädigung des Nachbargrundstückes ausgeht**. Genannte Plastikabfälle sind ordnungsgemäß zu entsorgen (Wertstoffhof, Mülltonne) und nicht auf dem Feld auszubringen.

Es versteht sich von selbst, **dass Grenzsteine in der Flur „tabu“ sind und nicht herausgeackert werden dürfen**. Grenzfeststellungen und das Wiedereinsetzen von herausgerissenen Grenzsteinen bringen Ärger und kosten oben drein sehr viel Geld. **Auch bei dem Äckern mit Feldrainen, wo Grenzsteine fehlen, ist auf die vorhandenen Grenzen Rücksicht zu nehmen.**

Um Beachtung wird gebeten!

### ➤ **Einwohnerzahlen der Gemeinden des Landkreises Landshut zum 30.06.2003**

Nachstehend wird die Übersicht des Bayer. Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung mit den fortgeschriebenen Einwohnerzahlen der **Gemeinden des Landkreises Landshut zum 31.12.2002** bekanntgegeben:

#### **Einwohner**

Adlkofen	3.927
Aham	1.933
Altdorf	11.408
Altfraunhofen	1.998
Baierbach	767
<b>Bayerbach bei Ergoldsbach</b>	<b>1.697</b>
Bodenkirchen	5.412
Bruckberg	4.953
Buch a. Erlbach	3.332
Eching	3.400
Ergolding M.	11.364
Ergoldsbach M.	7.367
Essenbach M.	10.820
Furth	3.132
Geisenhausen M	6.306
Gerzen	1.843
Hohenthann	3.713
Kröning	1.904
Kumhausen	4.589
Neufahrn i.NB	4.018
Neufraunhofen	1.056
Niederaichbach	3.626
Obersüßbach	1.604

Pfeffenhausen M.	4.908
Postau	1.649
Rottenburg a.d.Laabert St.	7.646
Schalkham	915
Tiefenbach	3.432
Velden M.	6.469
Vilsbiburg St.	11.370
Vilsheim	2.357
Weihmichl	2.458
Weng	1.358
Wörth a.d. Isar	2.288
Wurmsham	1.351
<b>Kreissumme</b>	<b>146.370</b>

➤ **Bayerischer Bauernverband-Geschäftsstelle ist Ansprechpartner in allen Sozialfragen**

Die **Kreisgeschäftsstelle des Bayer. Bauernverbandes in Landshut, Dammstr. 9**, ist zugleich **Verwaltungsstelle des Landwirtschaftlichen Sozialversicherungsträgers in Landshut**.

Die **BBV-Geschäftsstelle betreut alle in der Landwirtschaftlichen Sozialversicherung Versicherten**, egal ob es sich um Fragen zur Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft, Alterskasse, Krankenkasse oder Pflegekasse handelt. Sie berät die Versicherten, hilft bei der Antragstellung und nimmt Anträge entgegen.

**Darüber hinaus ist an der Geschäftsstelle des BBV die Station Landshut der Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer GmbH angesiedelt.**

**Diese Einrichtung hat die Aufgabe, in landwirtschaftlichen Betrieben und Familien im ländlichen Raum, in denen gerade der Notstand ausbrechen will, für Normalität zu sorgen.** Fällt unfall-, krankheits- oder todesfallbedingt die Bäuerin, der Bauer oder eine Mutter aus, drohen Betriebe und Familien aus den Fugen zu geraten. **Die Kath. Dorfhelferinnen und Betriebshelfer GmbH sorgt für die notwendige Vertretung**, die dieser Situation gewachsen ist. In vielen Fällen unterstützen die Sozialversicherungsträger diese Leistungen bei den Familien.

➤ **Sozialhilferegelsätze im Landkreis Landshut**

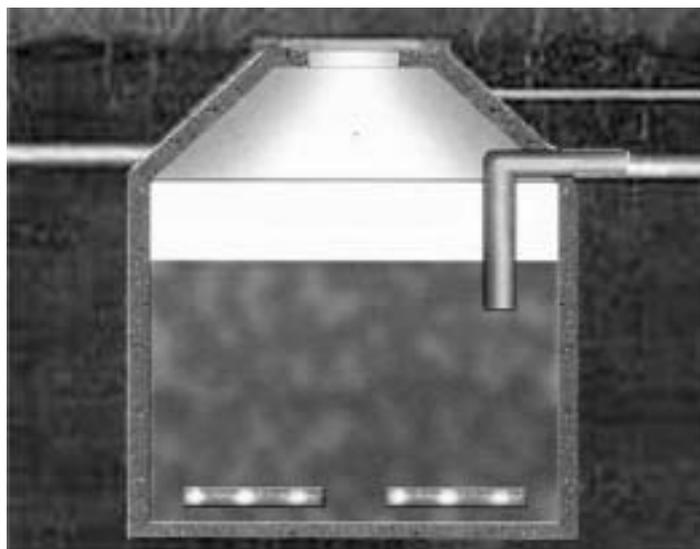
**ab 01. Juli 2003**

Haushaltsvorstand/Alleinstehende	287,00 e
Für Haushaltsangehörige	230,00 e

Bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres	144,00 e
Bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres bei Zusammenleben mit Alleinerziehenden	158,00 e
Vom Beginn des 8. Lebensjahres bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres	187,00 e
Vom Beginn des 15. Lebensjahres bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres	258,00 e

➤ **Zuwendungen für Kleinkläranlagen**

Die Reinigungsleistung der althergebrachten Anlagen (2- bzw. 3-Kammer-Ausfallgrube) ist ungenügend. Mit Kleinkläranlagen entsorgen zwar nur ca. 7 % der bayerischen Bevölkerung ihr Abwasser, jedoch belasten diese in der Regel die kleinen Fließgewässer in erheblichem Umfang. Mit Einführung der neuen Richtlinie wird jetzt auch die Sanierung der privaten Kleinkläranlage gefördert. Die Richtlinie ist bis zum 31.12.2006 befristet.



**Im Prinzip geht es um kleine Weiler oder Einöden, aber auch um Einzelgehöfte.**

Dort ist ein Anschluß an eine bereits vorhandene Kläranlage häufig recht aufwendig. **Eine Kleinkläranlage für das jeweilige Einzelanwesen oder für den gesamten Weiler kann in solchen Fällen eine sinnvolle Alternative** für eine ordnungsgemäße Abwasserentsorgung sein, soweit dies wasserwirtschaftlich möglich und wirtschaftlich ist.

**Was wird gefördert?**

- ❖ der erstmalige Bau einer biologischen Reinigungsstufe (Filtergraben, -schacht, Abwasserteich, Pflanzenbeet, Tropf-, Tauchkörper, Belebungsanlage, SBR, Membrananlage)
- ❖ in Verbindung damit der Bau einer Mehrkammergrube
- ❖ weitergehende Anforderungen an die Reinigung des

Abwassers (Wasserschutzgebiet)  
❖ Nebenkosten (Ingenieurleistungen)

**Förderfähig sind grundsätzlich der Bau sowie die Nachrüstung von Kleinkläranlagen für Anwesen, die bereits vor dem 1.1.2002 einen Abwasseranfall hatten.**

**Kleinkläranlagen, die im Zusammenhang mit dem Neubau eines Hauses errichtet werden, sind grundsätzlich nicht förderfähig.**

#### Wer wird gefördert?

❖ Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte, Kommunen und deren Eigenbetriebe  
❖ Zweckverbände

#### Umfang der Zuwendung?

Die Höhe der Zuwendung ist je Anlagentyp festgelegt. Für eine 4 EW-Anlage (4 Personen) bei der die mechanische Vorreinigung und die biologische Reinigungsstufe neu zu bauen ist, **werden Zuwendungen in Höhe von 2.250 Euro gewährt.**

**In Abhängigkeit des Anlagentyps, der Anlagengröße etc. entspricht dies in der Regel 15 – 30 % der Investitionskosten.**

#### Ablauf und Voraussetzungen des Förderverfahrens

**Die Gemeinde erstellt eine Liste der Ortsteile und Einzelanwesen, die auch zukünftig nicht an die zentrale Abwasser-Behandlungsanlage angeschlossen werden sollen** und stimmt diese mit dem Landratsamt und dem Wasserwirtschaftsamt ab.

**Der Gemeinderat hat bereits in einer Sitzung festgelegt, dass für alle Weiler eine dezentrale Abwasserbeseitigung notwendig ist. Da aus wirtschaftlichen Gründen ein Anschluss an die Kläranlage nicht in Frage kommt. Ausgenommen sind hierbei die Weiler Mausloch und Nißlpram für die noch eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchgeführt wird.**

Nähere Informationen für eine Förderung erhalten sie in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Herrn Wagner, II. Stock, Zimmer 29, Tel.: 08771/3046.

Eine Förderung ist dann für diese Anwesen möglich, wenn eine Nachrüstung der Kleinkläranlage nach dem Stand der Technik erfolgt und dabei die Voraussetzungen der RZKKA (Richtlinien für Zuwendungen zu Kleinkläranlagen) eingehalten werden.

**Ganz wichtig ist, dass mit dem Bau oder mit der Nach-**

**rüstung der Kleinkläranlage nicht vor der Zustimmung durch die Behörden begonnen wird, weil dies ansonsten zum Verlust der Förderberechtigung führt.**

### ➤ **Stellenausschreibung**

Die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach sucht eine geeignete Person für die

#### **Erstellung von Gebäudeaufmessungen (Kanalabrechnung)**

Die Abrechnung soll auf 325,-- € Basis mit einer Entschädigung von 10,-- € pro Stunde erfolgen.

Nähere Informationen hierzu erhalten sie in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach bei Herrn Kerscher, II. Stock, Zimmer 30, Tel.: 08771/3047.

#### ➤ **Internetadresse**

[www.vgem-ergoldsbach.de](http://www.vgem-ergoldsbach.de)

#### ➤ **E-Mail Adresse**

[vgem.ergoldsbach@mz-net.com](mailto:vgem.ergoldsbach@mz-net.com)

### ➤ **Wichtige Information Ihrer Paßbehörde**

#### **Wichtiger Hinweis für die Einreise in die USA Beantragung von Pässen und Ausweisen**

Das Bayer. Staatsministerium des Inneren in München hat mitgeteilt, **dass ab 01. Oktober 2003 nur Personen (auch Babys und Kinder) visafrei in die USA einreisen dürfen, die im Besitz eines fälschungssicheren maschinenlesbaren Passes sind.**

Vorläufige Reisepässe und Kinderausweise bzw. Einträge der Kinder in den Reisepässen der Eltern werden nicht mehr akzeptiert.

Für deutsche Staatsangehörige ist ausschließlich der gültige Deutsche Reisepass zulässig.

Wer eine Reise in die USA plant (evtl. auch kurzfristige Geschäftsreise) sollte rechtzeitig einen Reisepass (auch für Kinder unter 16 Jahren) beim Markt Ergoldsbach Erdgeschoss Zimmer Nr. 4 (Frau Stempfhuber) beantragen, **da die gegenwärtige Lieferzeit ca. 4 bis 6 Wochen beträgt.**

Empfehlenswert ist generell bei demnächst geplanten Urlaubsreisen ins Ausland die Ausstellung der **erforderlichen**

Reisedokumente frühzeitig vor Urlaubsantritt zu beantragen.

## ➤ Fragen zur neuen Regelung der 400,- e Jobs?

Auskünfte über die Regelung der geringfügig Beschäftigten erteilt das

**Finanzamt Eggenfelden,  
-zentrale Auskunftsstelle-**

unter der Telefonnummer:

0180/1020309

Informationen können auch im Internet unter der Adresse:

[www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)

abgerufen werden.

## ➤ Verkauf von Baugrundstücken in der Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach

### Baugebiet "Pramer Straße-Süd" in Mausham



Von insgesamt **26 gemeindlichen Bauplätzen** sind bereits **vier Bauplätze verkauft**, bei **drei Bauplätzen ist der Verkauf in Vorbereitung**. Für **drei weitere Bauplätze bestehen bereits Reservierungen**. Die Bauplätze sind

zum **Kaufpreis von 36,- e/m<sup>2</sup> und 39,- e/m<sup>2</sup> zuzüglich Erschließungskosten sofort erhältlich**. Alle Grundstücke sind ohne Wartezeit bebaubar!

Der Gemeinderat hat sich für eine **Bauverpflichtung von 5 Jahren** entschlossen.

Die Bauplatzgrößen liegen zwischen rund **500 m<sup>2</sup> und rund 850 m<sup>2</sup>**.

### Baugebiet "Am Schachten" in Greilsberg



In Greilsberg sind insgesamt drei Bauplätze mit **743 m<sup>2</sup>, 891 m<sup>2</sup> und 1.120 m<sup>2</sup> sofort erhältlich**. Der Kaufpreis beträgt **30,- e je Quadratmeter**, zuzüglich den Erschließungskosten. Alle Parzellen sind sofort bebaubar.

Auch bei diesen Grundstücken hat sich der Gemeinderat für eine **Bauverpflichtung von 5 Jahren** ausgesprochen.

Weitere Infos erhalten sie in der Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, I. Stock, Zimmer 15, Herr Klenner, Telefon **08771/3025**

e-Mail: [klenner@vgem-ergoldsbach.de](mailto:klenner@vgem-ergoldsbach.de)

Fax: **08771/910615**

## ➤ Hundeanmeldung

Die Gemeinde Bayerbach bittet alle Hundehalter, **welche Ihre Hunde noch nicht bei der Gemeinde angemeldet haben, dies umgehend zu erledigen**.

Es wird darauf hingewiesen, **dass jeder Hundehalter verpflichtet ist seinen Hund anzumelden**.

Die Anmeldung kann in der **Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, -Kasse-, Zimmer Nr. 25, während der Amtsstunden Montag – Freitag von 8 – 12 Uhr und Donnerstag von 14 – 18 Uhr** erfolgen.



# Veranstaltungskalender

## Januar

- 04.01.04 Jahreshauptversammlung des **Stammtisches d´Bayerbeckerer** im Gasthaus Ostermeier um 16.00 Uhr
- 05.01.04 Christbaumversteigerung der **Zünftigen Gmoa Feuchten** im Gasthaus Ostermeier um 17.00 Uhr
- 5.1.-28.2. Vereinsmeisterschaft der **Tannenzapfenschützen Penk**
- 10.01.04 Musicalfahrt des **Frauenbundes Bayerbach** "Phantom der Oper" nach Essenbach Abfahrt 19.00 Uhr
- 11.01.04 Winterwanderung der **Tannenzapfenschützen Penk**

## Februar

- 07.02.04 Winterwanderung des **Frauenbundes Bayerbach** nach Penk um 14.00 Uhr
- 14.02.04 Erscheinung des **Bayerbacher "Gaudiblatt" I**
- 21.02.04 Sportlerball des **TSV Bayerbach** im Gasthaus Weinzierl um 20.00 Uhr

## März

- 01.03.04 Jahreshauptversammlung des **Frauenbundes** im Gasthaus Weinzierl um 19.00 Uhr
- 06.03.04 Jahreshauptversammlung der **Königstreuen Patrioten Hölskofen** um 19.30 Uhr im Gasthof Detterbeck
- 12.03.04 Operettenfahrt des **Pfarrgemeinderates**, "Der Vogelhändler" im Gärtnerplatztheater in München
- 13.03.04 Generalversammlung des **Sängerbundes d´Bayerbacher** im Gasthaus Weinzierl um 19.30 Uhr
- 13.03.04 Altpapier- und Altkleidersammlung der **Kolpingsfamilie Bayerbach**
- 12.03.04 **Theateraufführung** "Der Ehestreik", Gasth. Ostermeier um 20.00 Uhr
- 13.03.04 **Theateraufführung** "Der Ehestreik", Gasth. Ostermeier um 20.00 Uhr
- 19.03.04 **Theateraufführung** "Der Ehestreik", Gasth. Ostermeier um 20.00 Uhr
- 20.03.04 **Theateraufführung** "Der Ehestreik", Gasth. Ostermeier um 20.00 Uhr
- 21.03.04 **Theateraufführung** "Der Ehestreik", Gasth. Ostermeier um 14.00 u. 20.00 Uhr

## April

- 01.04.04 Palmbüscherlbinden des **Frauenbundes** im Gasthaus Ostermeier um 19.30 Uhr
- 04.04.04 Starkbierfest im Sportheim des **TSV Bayerbach**
- 09.04.04 Fischgrillen am Karfreitag der **Königstreuen Patrioten** beim Gasthaus Detterbeck
- 11.04.04 Ostereiersuchen der **Zünftigen Gmoa Feuchten** im Gasth. Ostermeier um 13.00 Uhr
- 24.04.04 Generalversammlung des **EC Gerabach** im Gasthaus Goderbauer

## Mai

- 01.05.04 Maibaumaufstellen der **Zünftigen Gmoa Feuchten** beim Gasthaus Ostermeier um 10.15 Uhr
- 1.5.-29.5 Dorfmeisterschaft der **Tannenzapfenschützen Penk**
- 21.05.04 Dorfmeisterschaften des **EC Gerabach** im Gasthaus Goderbauer
- 22.05.04 Dorfmeisterschaften des **EC Gerabach** im Gasthaus Goderbauer
- 31.5.-3.6 Flugreise der **Pfarrei** nach Rom

## Juni

- 06.06.04 Radltour nach "Dreifaltigkeitsberg" der **Kolpingsfamilie Bayerbach**
- 10.06.04 **Pfarrfest** im Gasthof Ostermeier um 11.00 Uhr
- 13.06.04 Gartenfest der **FFW Greilsberg**
- 19.06.04 Schützenkönigsfeier der **Tannenzapfenschützen Penk**
- 19.06.04 Sonnwendfeier der **Königstreuen Patrioten Hölskofen** um 19.00 Uhr
- 20.06.04 Radltour der **Pfarrei**
- 20.06.04 Flohmarkt der **Kolpingsfamilie Bayerbach** mit Bewirtung und Rahmenprogramm am alten Sportplatz; Beginn 07.00 Uhr
- 26.06.04 Sonnwendfeier **Stammtisch d´Bayerbeckerer**, Gasth. Ostermeier, 18.00 Uhr

# Veranstaltungskalender

## Juli

- 04.07.04 Pfarrwallfahrt nach Haindling der **Kolpingsfamilie Bayerbach** um 04.00 Uhr  
10.07.04 Kleinfeldturnier **Stammtisch d' Bayerbeckerer** am Sportplatz um 12.00 Uhr  
11.07.04 Gartenfest **Zünftige Gmoa Feuchten** im Gasth. Ostermeier, 11.00 Uhr  
17.07.04 Sommerfest der **Theatergruppe Bayerbach** um 19.00 Uhr bei Anwesen Heinrich Kiendl  
**23.-25.7. VOLKSFEST BAYERBACH**

## August

- 13.-15.8. 25.-jähriges Gründungsfest des **EC Gerabach**  
14.08.04 Kräuterbüscherlbinden des **Frauenbundes Bayerbach** um 13.00 Uhr  
22.08.04 Gartenfest der **Tannenzapfenschützen Penk**

## September

- 12.09.04 Gartenfest des **TSV Bayerbach** beim Sportheim  
26.09.04 Erntedankfest des **Pfarrgemeinderates Bayerbach**

## Oktober

- 02.10.04 Altpapier- und Altkleidersammlung der **Kolpingsfamilie Bayerbach**  
09.10.04 Generalversammlung mit Neuwahlen der **Theatergruppe Bayerbach** mit Neuwahlen im Gasthaus Ostermeier um 20.00 Uhr  
15.10.04 Kirtaparty der **FFW Bayerbach**  
16.10.04 Kirtafest der **FFW Bayerbach**  
17.10.04 Kirtafest der **FFW Bayerbach**  
31.10.04 Watt-Turnier d. **Stammtisch d' Bayerbeckerer** im Gasthaus Ostermeier um 19.00 Uhr

## November

- 07.11.04 Heldengedenken der Gemeinde mit anschl. Jahreshauptversammlung d. **Krieger- u. Soldatenvereins Bayerbach** im Gasthaus Ostermeier  
14.11.04 Generalversammlung der **Kolpingsfamilie Bayerbach** mit Neuwahlen im Gasthaus Ostermeier um 10.30 Uhr  
14.-20.11. Kegeldorfmeisterschaft der **Zünftigen Gmoa Feuchten**  
21.11.04 Generalversammlung mit Neuwahlen der **Zünftigen Gmoa Feuchten** im Gasth. Ostermeier um 10.30 Uhr  
27.11.04 Adventfeier der **Zünftigen Gmoa Feuchten** im Gasth. Ostermeier um 20.00 Uhr

## Dezember

- 04.12.04 Adventfeier des **TSV Bayerbach** im Gasthaus Weinzierl um 20.00 Uhr  
08.12.04 Engelamt für die Verstorbenen Mitglieder des **Frauenbundes Bayerbach** um 19.00 Uhr, ab 20.00 Uhr Weihnachtsfeier im Gasthaus Pritscher  
11.12.04 Adventfeier der **Königstreuen Patrioten** im Gasthaus Detterbeck um 19.30 Uhr  
11.12.04 Adventfeier des **Sängerbundes d' Bayerbacher** im Gasthaus Weinzierl  
12.12.04 Kolpinggedenktag  
18.12.04 Jahresabschlussfeier des **Stammtisches d' Bayerbeckerer** im Gasthaus Ostermeier um 20.00 Uhr  
19.12.04 Weihnachtsfeier des **EC Gerabach** im Gasthaus Goderbauer um 18.00 Uhr  
26.12.04 Christbaumversteigerung d. **TSV Bayerbach**, Gasth. Weinzierl um 17.00 Uhr  
30.12.04 Jahresschlussversammlung des **Krieger- u. Soldatenvereines** im Gasthaus Ostermeier um 20.00 Uhr

# Abfuhrkalender für die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach 2004

Datum	Tag	Abfallart	Datum	Tag	Abfallart	Datum	Tag	Abfallart	Datum	Tag	Abfallart	Datum	Tag	Abfallart
1.1	Do	Neujahr	1.2	So		1.3	Mo		1.4	Do		1.5	Sa	Maifeiertag
2.1	Fr		2.2	Mo		2.3	Di	Bio	2.4	Fr		2.5	So	
3.1	Sa	Restmüll	3.2	Di	Bio	3.3	Mi	Restmüll 1,1 cbm	3.4	Sa		3.5	Mo	
4.1	So		4.2	Mi	Restmüll 1,1 cbm	4.3	Do		4.4	So		4.5	Di	
5.1	Mo		5.2	Do		5.3	Fr		5.4	Mo	Papier	5.5	Mi	
6.1	Di	Heilige 3 Könige	6.2	Fr		6.3	Sa		6.4	Di		6.5	Do	
7.1	Mi	Bio	7.2	Sa		7.3	So		7.4	Mi		7.5	Fr	Restmüll
8.1	Do	Restmüll 1,1 cbm	8.2	So		8.3	Mo		8.4	Do	Restmüll	8.5	Sa	
9.1	Fr		9.2	Mo		9.3	Di		9.4	Fr	Karfreitag	9.5	So	
10.1	Sa		10.2	Di		10.3	Mi		10.4	Sa		10.5	Mo	
11.1	So		11.2	Mi		11.3	Do		11.4	So	Ostersonntag	11.5	Di	Bio
12.1	Mo		12.2	Do		12.3	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	12.4	Mo	Ostermontag	12.5	Mi	Restmüll 1,1 cbm
13.1	Di	Papier	13.2	Fr	Restmüll	13.3	Sa		13.4	Di		13.5	Do	
14.1	Mi		14.2	Sa		14.3	So		14.4	Mi	Bio	14.5	Fr	Gelber Sack
15.1	Do		15.2	So		15.3	Mo		15.4	Do	Restmüll 1,1 cbm	15.5	Sa	
16.1	Fr	Restmüll	16.2	Mo		16.3	Di	Bio	16.4	Fr		16.5	So	
17.1	Sa		17.2	Di	Bio	17.3	Mi	Restmüll 1,1 cbm	17.4	Sa	Gelber Sack	17.5	Mo	
18.1	So		18.2	Mi	Restmüll 1,1 cbm	18.3	Do		18.4	So		18.5	Di	Papier
19.1	Mo		19.2	Do		19.3	Fr	Gelber Sack	19.4	Mo		19.5	Mi	
20.1	Di	Bio	20.2	Fr	Gelber Sack	20.3	Sa		20.4	Di		20.5	Do	Christi Himmelfahrt
21.1	Mi	Restmüll 1,1 cbm	21.2	Sa		21.3	So		21.4	Mi		21.5	Fr	
22.1	Do		22.2	So		22.3	Mo		22.4	Do		22.5	Sa	Restmüll
23.1	Fr	Gelber Sack	23.2	Mo		23.3	Di		23.4	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	23.5	So	
24.1	Sa		24.2	Di	Papier	24.3	Mi		24.4	Sa		24.5	Mo	
25.1	So		25.2	Mi		25.3	Do		25.4	So		25.5	Di	Bio
26.1	Mo		26.2	Do		26.3	Fr	Restmüll	26.4	Mo		26.5	Mi	Restmüll 1,1 cbm
27.1	Di		27.2	Fr	Restmüll	27.3	Sa		27.4	Di	Bio	27.5	Do	
28.1	Mi		28.2	Sa		28.3	So		28.4	Mi	Restmüll 1,1 cbm	28.5	Fr	
29.1	Do		29.2	So		29.3	Mo		29.4	Do		29.5	Sa	
30.1	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm				30.3	Di	Bio	30.4	Fr		30.5	So	Pfingstsonntag
31.1	Sa					31.3	Mi	Restmüll 1,1 cbm				31.5	Mo	Pfingstmontag

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Tel. 08771/30-47 - H. Kerschler oder Tel. 08771/30-43 - Fr. Meier

- Änderungen vorbehalten, werden in der Tagespresse bekanntgegeben -

## Abfuhrkalender für die Gemeinde Bayerbach b. Ergoldsbach 2004

1.7	Do		1.8	So		1.9	Mi	Restmüll 1,1 cbm	1.10	Fr	Gelber Sack	1.11	Mo	Allerheiligen	1.12	Mi	
2.7	Fr	Restmüll	2.8	Mo		2.9	Do		2.10	Sa		2.11	Di		2.12	Do	
3.7	Sa		3.8	Di	Bio	3.9	Fr	Gelber Sack	3.10	So	Tag der Dt. Einheit	3.11	Mi	Papier	3.12	Fr	Restmüll
4.7	So		4.8	Mi	Restmüll 1,1 cbm	4.9	Sa		4.10	Mo		4.11	Do		4.12	Sa	
5.7	Mo		5.8	Do		5.9	So		5.10	Di		5.11	Fr		5.12	So	2. Advent
6.7	Di	Bio	6.8	Fr	Gelber Sack	6.9	Mo		6.10	Mi		6.11	Sa	Restmüll	6.12	Mo	
7.7	Mi	Restmüll 1,1 cbm	7.8	Sa		7.9	Di		7.10	Do		7.11	So		7.12	Di	Bio
8.7	Do		8.8	So		8.9	Mi		8.10	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	8.11	Mo		8.12	Mi	Restmüll 1,1 cbm
9.7	Fr	Gelber Sack	9.8	Mo		9.9	Do		9.10	Sa		9.11	Di	Bio	9.12	Do	
10.7	Sa		10.8	Di	Papier	10.9	Fr	Restmüll	10.10	So		10.11	Mi	Restmüll 1,1 cbm	10.12	Fr	
11.7	So		11.8	Mi		11.9	Sa		11.10	Mo		11.11	Do		11.12	Sa	
12.7	Mo		12.8	Do		12.9	So		12.10	Di	Bio	12.11	Fr		12.12	So	3. Advent
13.7	Di		13.8	Fr	Restmüll	13.9	Mo		13.10	Mi	Restmüll 1,1 cbm	13.11	Sa		13.12	Mo	
14.7	Mi		14.8	Sa		14.9	Di	Bio	14.10	Do		14.11	So		14.12	Di	Papier
15.7	Do		15.8	So	Maria Himmelfahrt	15.9	Mi	Restmüll 1,1 cbm	15.10	Fr		15.11	Mo		15.12	Mi	
16.7	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	16.8	Mo		16.9	Do		16.10	Sa		16.11	Di		16.12	Do	
17.7	Sa		17.8	Di	Bio	17.9	Fr		17.10	So		17.11	Mi		17.12	Fr	Restmüll
18.7	So		18.8	Mi	Restmüll 1,1 cbm	18.9	Sa		18.10	Mo		18.11	Do		18.12	Sa	
19.7	Mo		19.8	Do		19.9	So		19.10	Di		19.11	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	19.12	So	4. Advent
20.7	Di	Bio	20.8	Fr		20.9	Mo		20.10	Mi		20.11	Sa		20.12	Mo	
21.7	Mi	Restmüll 1,1 cbm	21.8	Sa		21.9	Di	Papier	21.10	Do		21.11	So		21.12	Di	Bio
22.7	Do		22.8	So		22.9	Mi		22.10	Fr	Restmüll	22.11	Mo		22.12	Mi	Restmüll 1,1 cbm
23.7	Fr		23.8	Mo		23.9	Do		23.10	Sa		23.11	Di	Bio	23.12	Do	
24.7	Sa		24.8	Di		24.9	Fr	Restmüll	24.10	So		24.11	Mi	Restmüll 1,1 cbm	24.12	Fr	Gelber Sack
25.7	So		25.8	Mi		25.9	Sa		25.10	Mo		25.11	Do		25.12	Sa	1. Weihnachtstag
26.7	Mo		26.8	Do		26.9	So		26.10	Di	Bio	26.11	Fr	Gelber Sack	26.12	So	2. Weihnachtstag
27.7	Di		27.8	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm	27.9	Mo		27.10	Mi	Restmüll 1,1 cbm	27.11	Sa		27.12	Mo	
28.7	Mi		28.8	Sa		28.9	Di	Bio	28.10	Do		28.11	So	1. Advent	28.12	Di	
29.7	Do		29.8	So		29.9	Mi	Restmüll 1,1 cbm	29.10	Fr	Gelber Sack	29.11	Mo		29.12	Mi	
30.7	Fr	Restmüll	30.8	Mo		30.9	Do		30.10	Sa		30.11	Di		30.12	Do	
31.7	Sa		31.8	Di	Bio				31.10	So					31.12	Fr	Restmüll / Pap. 1,1 cbm

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach, Tel. 08771/30-47 - H. Kerschler oder Tel. 08771/30-43 - Fr. Meier  
- Änderungen vorbehalten, werden in der Tagespresse bekanntgegeben -